

BASE Formularanzeige wechseln per Schaltfläche



WOHNUNG_NR	NAME	ORT
1	Kirschner	Nürnberg
2	Meinzer	Nürnberg
3	Müller	Schwabach
4	Huber	Ansbach
5	Krause	München
6	HINNERMEIER	Fürth
699	HansDampf	Uehfeld

ID	WOHNUNG_NR
<input checked="" type="checkbox"/>	0

WOHNUNG_NR	NAME	ORT
1	EVANG	Nürnberg
2	Singh	KB18-52
3	Molnar	Fürth
4	Virer	Neuhaus
5	Fünfer	Schwabach
6	Gerodl	Erbach
699	Musterfrau	Pasmj

EIGNER

WOHNUNG_NR: NAME: **Mieter**

ORT:

MIETER

WOHNUNG_NR: NAME: **Eigner**

ORT:

Formulareigenschaften

Allgemein Daten Ereignisse

Art des Inhalts..... Tabelle

Inhalt..... Eigner

SQL-Befehl analysieren..... Ja

Filter..... "WOHNUNG_NR" = (SELECT "WOHNUNG_NR" FROM "Filter")

Allgemein Daten Ereignisse

Art des Inhalts..... Tabelle

Inhalt..... Mieter

SQL-Befehl analysieren..... Ja

Filter..... "WOHNUNG_NR" = (SELECT "WOHNUNG_NR" FROM "Filter")

Sortierung.....

Die Konfiguration der Schaltflächen:

Eigenschaften: Schaltfläche im Formular EIGNER und sinngemäß im Formular MIETER

Allgemein	Ereignisse
Name..... EIGNER	Bei Fokuserhalt.....
Titel..... Mieter	Maustaste gedrückt.....
Aktiviert..... Ja	Maustaste losgelassen.... Standard.Module1.Wohnung (application, Basic)
Sichtbar..... Ja	

In dem minimal von mir angepassten Code bringt leider gleich die erste Anweisung (bei schrittweisem Ablauf) einen Fehler. Beim Aufruf über die Schaltfläche ergibt sich keine sichtbare Reaktion.

```
SUB Wohnung(oEvent AS OBJECT)
```

```
oField = oEvent.Source.Model 'REM BASIC-Laufzeitfehler:  
' Argument ist nicht optional.
```

```
stZiel = oField.Tag
```

```
oForm = oEvent.Source.Model.Parent
```

```
IF hasUnoInterfaces(oForm, "com.sun.star.form.XForm" ) THEN
```

```
stID = oForm.Parent.getString(oForm.Parent.FindColumn("WOHNUNG_NR"))
```

```
oConnection = oForm.activeConnection()
```

```
oSQL_Statement = oConnection.createStatement()
```

```
stSql = "UPDATE ""Filter"" SET ""WOHNUNG_NR"" = '"+stID+"' WHERE ""ID"" = TRUE"
```

```
oSQL_Statement.executeUpdate(stSql)
```

```
ThisDatabaseDocument.FormDocuments.getByname("stZiel").open
```

```
END IF
```

```
END SUB
```

Hallo RobertG,

inzwischen konnte ich Deinen Ratschlag in meine Testumgebung einbauen. Diese habe ich in der Anlage beschrieben. Erfolg hatte ich noch nicht. Ich stoße auf Probleme:

A Die Schaltfläche bewirkt nichts Erkennbares. Ist die Schaltfläche falsch konfiguriert?

B Der Makro-Code ergibt bei der ersten Anweisung (im Einzelschritt):

```
oField = oEvent.Source.Model 'BASIC-Laufzeitfehler. Argument ist nicht optional.
```

Vielleicht wird er falsch aufgerufen oder gibt es noch unerfüllte Voraussetzungen?

C Der SQL-Code `"WOHNUNG_NR" = (SELECT "WOHNUNG_NR" FROM "Filter")` in der

Formulareigenschaft `"FILTER"` ist wirksam, aber in unerwünschter Weise:

Schon beim ersten Aufruf aus der GUI (z.B. Formular EIGNER) wird die Filtertabelle abgefragt.

Die ist aber leer (oder "0") mit der Folge, dass mir ein leeres Formular angezeigt wird

(Datensatz 1 von 1), worin ich neue Datensätze eingeben könnte – sonst nichts.

Kann es sein, dass ich den SQL-Filter an der falschen Stelle eingetragen habe?

Wenn ich vorab eine Wohnungsnummer in die Filtertabelle einsetze, dann wird genau dieser eine Datensatz angezeigt (Datensatz 1 von 1); ich kann den bearbeiten und neue DS eingeben.

Gewünscht ist eine zunächst normale Anzeige mit der Möglichkeit zu blättern, zu ändern, zu filtern und zu suchen. Dann, nach Klick auf die Schaltfläche Sprung zum anderen Formular zu

dem Datensatz mit der aktuellen Wohnungsnummer. Dort wäre es dann ebenso wünschenswert, ebenfalls die erwähnten Freiheiten zu haben (und nicht auf den gefundenen DS fixiert zu sein).